

# Erklärung für Selbstständige

(Selbstständige Tätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb)

Aktenzeichen, soweit bekannt	Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes
------------------------------	--

Name, Vorname des antragstellenden Elternteils \_\_\_\_\_

**A Art und Umfang der selbstständigen Tätigkeit vor der Geburt des Kindes**

Ich habe eine selbstständige Tätigkeit ausgeübt ab dem \_\_\_\_\_

Meine selbstständige Tätigkeit bestand aus bzw. es handelte sich um folgenden Betrieb:

Ich nahm folgende Aufgabe/Funktion dort wahr: \_\_\_\_\_

Vor der Geburt des Kindes betrug meine Arbeitszeit wöchentlich \_\_\_\_\_ Stunden, täglich \_\_\_\_\_ Stunden

Es bestanden regelmäßige Öffnungszeiten:

nein  ja wie folgt \_\_\_\_\_

Ich beschäftige folgende Anzahl an Mitarbeitern bzw. Familienangehörigen: \_\_\_\_\_

**B Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft vor der Geburt:**

**Hinweise:**

Für die Feststellung der Höhe des Elterngeldes aus der selbstständigen Tätigkeit sind die im Steuerbescheid des Kalenderjahres vor der Geburt des Kindes - bei Adoptivkindern oder Kindern mit dem Ziel der Annahme die im Steuerbescheid vor der Haushaltsaufnahme - ausgewiesenen Gewinne anzusetzen. Sofern der Steuerbescheid vor der Geburt des Kindes bzw. vor der Haushaltsaufnahme noch nicht vorliegt, ist das Elterngeld anhand von geeigneten Einkommensunterlagen vorläufig festzustellen. Ausreichend für die vorläufige Feststellung des Elterngeldes ist der letzte verfügbare Steuerbescheid, sofern hier Gewinneinkünfte schon erzielt wurden. Endgültig wird das Elterngeld nach Vorlage des Steuerbescheides für das Kalenderjahr vor der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes festgestellt. Zuviel gezahltes Elterngeld wird dann zurückgefordert, zu wenig gezahltes Elterngeld nachgezahlt. Zur Vorlage und frühzeitiger Beantragung des maßgeblichen Steuerbescheides sind Sie verpflichtet.

Haben Sie zusätzlich Einkünfte aus einer nichtselbstständigen Tätigkeit erzielt, werden diese ebenfalls bei der Feststellung der Höhe des Elterngeldes mit berücksichtigt. Berücksichtigt werden die Einkünfte aus der nichtselbstständigen Tätigkeit aus dem Kalenderjahr vor der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes. Als Nachweis über die Höhe des erzielten Einkommens aus der nichtselbstständigen Tätigkeit dienen Ihre Gehaltsabrechnungen.

Erklärung	Nachweise
<p>Ich hatte im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum vor der Geburt des Kindes folgende Einkünfte:</p> <p>Selbstständige Tätigkeit <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Gewerbebetrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Mein steuerrechtlicher Gewinn wird nach Kalenderjahren ermittelt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Mein steuerrechtlicher Gewinn wird für den Wirtschaftsjahrzeitraum: _____ von _____ bis _____ ermittelt.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich hatte im Kalenderjahr vor der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes Einkommen aus einer nichtselbstständigen Tätigkeit.</p>	<p>► <b>Steuerbescheid des Jahres vor der Geburt / Haushaltsaufnahme</b></p> <p><b>Falls dieser noch nicht vorliegt:</b></p> <p>- <b>letzten verfügbaren Steuerbescheid oder</b></p> <p>- <b>Einnahme- /Überschussrechnung</b></p> <p><b>entsprechend § 4 Abs. 3 EStG für den letzten oder vorletzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum vor der Geburt / Haushaltsaufnahme</b></p> <p>► <b>Gehaltsabrechnungen für das Kalenderjahr vor der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes</b></p>

**C Verschiebung des Einkommenermittlungszeitraumes in Sonderfällen**

Sofern Sie im steuerrechtlichen Veranlagungszeitraum, auf den sich der Steuerbescheid des Kalenderjahres vor der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes bezieht, Elterngeld für ein älteres Kind oder Mutterschaftsgeld bezogen haben oder einen Einkommensverlust durch eine schwangerschaftsbedingte Erkrankung oder Wehr- und Zivildienstzeiten erlitten haben, kann **auf Antrag** an Stelle des Einkommens aus dem steuerrechtlichen Veranlagungszeitraum vor der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes, das Einkommen aus dem vorausgegangenen steuerrechtlichen Veranlagungszeitraum berücksichtigt werden.

Ich beantrage das Einkommen aus dem Veranlagungszeitraum des Vorjahres der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes für die Elterngeldfeststellung zu berücksichtigen.

Grund:

► **Nachweis**

Bei Beantragung fügen Sie bitte den Steuerbescheid und die entsprechenden Gehaltsabrechnungen des Vorjahres der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes bei. Bei Vorliegen einer schwangerschaftsbedingten Erkrankung ist ein ärztliches Attest notwendig.

Ist aus den obengenannten Gründen auch im Veranlagungszeitraum des Vorjahres der Geburt / Haushaltsaufnahme des Kindes ein weiterer Einkommensverlust eingetreten, ist auf Antrag eine weitere Verschiebung in das entsprechende Vorjahr möglich. (Diese Regelung gilt unbegrenzt).

**D Abzugsmerkmale**

Ich bin kirchensteuerpflichtig  Ich bin nicht kirchensteuerpflichtig, seit: \_\_\_\_\_

Ich habe im maßgeblichen Veranlagungszeitraum keine Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung geleistet.

Ich habe im maßgeblichen Veranlagungszeitraum Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung geleistet:

Rentenversicherung  Krankenversicherung  Pflegeversicherung

Die Pflichtbeiträge wurden im Veranlagungszeitraum durchgehend geleistet.

Die Pflichtbeiträge wurden im Veranlagungszeitraum nicht durchgehend geleistet:

Rentenversicherung von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Krankenversicherung von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Pflegeversicherung von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

► **Nachweis**

Kinderfreibeträge die durchgehend im maßgeblichen Veranlagungszeitraum zustehen: \_\_\_\_\_ Anzahl insgesamt.

Falls die Kinderfreibeträge innerhalb des Veranlagungszeitraumes nicht durchgehend steuerlich zustehen, fügen Sie bitte eine gesonderte Aufstellung über Anzahl und Zeiträume bei.

**E Art und Umfang der selbstständigen Tätigkeit während der Bezugszeit**

Ich werde folgende Anzahl von Tagen in der Woche während des Elterngeldes tätig sein: \_\_\_\_\_

Die Stundenzahl der Arbeitszeit wird wöchentlich \_\_\_\_\_ Stunden und täglich \_\_\_\_\_ Stunden betragen.

Ich beschränke dabei meine Arbeit auf: \_\_\_\_\_

Meine bisher erledigten Aufgaben nimmt nunmehr war: \_\_\_\_\_

Ich habe eine Ersatzkraft beschäftigt:  ja  nein

**F Einkünfte aus Erwerbstätigkeit während der Bezugszeit**

1  Ich erziele während des Bezuges von Elterngeld keine Einkünfte aus Selbstständiger Tätigkeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft.

2 Ich werde während des Bezuges von Elterngeld folgende Einkünfte beziehen :

Selbstständige Tätigkeit

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Gewerbebetrieb

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Land- und Forstwirtschaft

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

In diesem Zeitraum werde ich voraussichtlich positive Einkünfte in Höhe von durchschnittlich monatlich erzielen. (Euro)

Ich beantrage die tatsächlichen Betriebsausgaben bei der Ermittlung der Gewinneinkünfte zu berücksichtigen.

Hinweis: Von den Einnahmen werden als Betriebsausgaben 25 Prozent abgezogen **oder** auf Antrag die tatsächlichen Betriebsausgaben. Sofern keine Berücksichtigung der tatsächlichen Betriebsausgaben beantragt wird, ist keine Aufstellung über die Betriebsausgaben erforderlich.

**Nachweis:**

► Betriebseinnahmenaufstellung, die mindestens den Anforderungen nach § 4 Abs. 3 EStG entspricht

► Betriebsausgabenaufstellung

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht und alle geforderten Nachweise beigefügt habe, soweit mir dies möglich war. Ich bin mir bewusst, dass wahrheitswidrige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und zu Unrecht empfangenes Elterngeld zurückerstattet werden muss.

Ort

Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Unterschrift gesetzl. Vertreter